

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 64 (1977)  
**Heft:** 1-2

**Artikel:** Die Administration in eigener Sache  
**Autor:** Kalt, Erich  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-525973>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

*verrechnet, der so wenig Objektivität beanspruchen kann, wie die in ihn eingehenden Einzelzensuren und dessen vermeintliche Exaktheit in Wahrheit eine Täuschung oder eine Selbsttäuschung ist. Wolfgang Klafki*

Zitiert aus dem sehr anregenden Beltz-Studienbuch von Wolfgang Klafki «Aspekte kritisch-konstruktiver Erziehungswissenschaft». Gesammelte Beiträge zur Theorie-Praxis-Diskussion. Beltz, Basel, 1976, in: Schulblatt für die Kantone Aargau und Solothurn, Nr. 19 vom 17. Sept. 1976.

## **Die Administration in eigener Sache**

Auf Mitte Jahr 1976 hat die Druckerei Kalt-Zehnder auch die Administration der «schweizer schule» übernommen. Da die Administration vorher nur nebenbei von einer Halbtagskraft besorgt worden ist, mussten in mühsamer Kleinarbeit zahlreiche Unklarheiten und Irrtümer bereinigt werden. Wir bitten deshalb alle Betroffenen für die teilweise zu Unrecht erfolgten Mahnungen um Verständnis, und wir hoffen, dass Adresskartei und Abonnentenbuchhaltung nun fehlerfrei nachgeführt sind.

Die Rechnung für das Jahr 1977 geht Ihnen separat zu. Bei der Bezahlung des Abonnementspreises 1977 können Sie Adressänderungen auf der Rückseite des Einzahlungsscheines vermerken. Bitte gegebenenfalls die alte *und* die neue Adresse angeben, und vor allem auch vermerken, wenn das Abonnement für einen Dritten bestimmt ist.

Und wenn trotzdem etwas nicht klappt, genügt eine kurze telefonische oder schriftliche Mitteilung. Sie müssen nicht gleich zur roten Feder greifen und unserm Personal «per Einschreiben» die Leviten lesen: es tat in den letzten sechs Monaten sein Bestes, um einen Ausweg aus dem Dschungel zu finden.

Mit bestem Dank für Ihr Verständnis!

VERLAG KALT-ZEHNDER ZUG  
Dr. Erich Kalt

Grienbachstrasse 11, 6301 Zug, Telefon 042 - 31 66 66

## **Aktuelle Kurzmeldungen der «schweizer schule»**

### **CH: Lehrerbildung von morgen**

Die Delegierten des Schweizerischen Lehrervereins haben in Zürich an einer gantägigen Versammlung einstimmig eine umfangreiche Stellungnahme zu Fragen der «Lehrerbildung von morgen» verabschiedet. Darin wird unter anderem die Verlängerung der Grundausbildung auf sechs Jahre und ihre Verbesserung gefordert.

### **ZH: Universitätsgesetz gescheitert**

Wieder ist im Zürcher Kantonsrat ein wichtiges Gesetz zu Fall gebracht worden: Mit 83 gegen 74 Stimmen hat der Rat Nicht-Eintreten auf das Universitätsgesetz beschlossen, womit der von Erziehungsdirektor Alfred Gilgen vehement verteidigte Entwurf aus Abschied und Traktanden gefallen ist. Desavouiert wurde Gilgen vom Frei-